

in Erlangen 1743; in der Hallischen Gasse, in Grossens, anjeto Freyers Hause.

Hr. Christian August Clodius, der Philosophie ordentlicher Professor, seit 1764. des großen Fürstencollegii Collegiat, der deutschen Gesellschaft zu Leipzig Mitglied, und der lateinischen Gesellschaft in Jena Ehrenmitglied, ward M. in E. 1759; in der Catharinenstrasse, neben dem goldn. Engel im kleinen Schacher. Hause.

B) Außerordentliche Professores.

1) Der Theologie.

Hr. D. Johann George Richter, der Theologie außerordentlicher Professor, seit 1765. des Churfürstl. Sächs. Consistorii allhier Besizer, und der Gesellschaft der freyen Künste Mitglied, ward D. in Leipzig 1756; im Brühle, in seinem Hause.

Hr. Joh. Gottlieb Bossert, des Stifts zu Wurzen Domherr und Subsenior, der hebräischen Sprache außerordentlicher Professor, seit 1745. der heil. Schrift Baccalaureus, des großen Fürstencollegii Collegiat, und des Collegii Philobiblici Senior, ward M. in Leipzig 1739; im großen Fürstencollegio.

2) Der Rechte.

Hr. D. Heinrich Gottlieb Franke, des Staatsrechts außerordentlicher Professor, seit 1748. s. die ordentlichen Prof. Philos.

Hr. D. David Gottfried Aegidius Wilke, der Rechte außerordentlicher Professor, seit 1765. Churfürstlicher Sächsisch. Oberamtsrath in der Niederlausitz, des Churfürstl. Sächs. Consistorii allhier, ingleichen des Landgerichts in der Niederlausitz Besizer, ward D. in Leipzig 1761; in der Grimmischen Gasse im Kunsts Hause

Hr. D. August Friedrich Schott, der Alterthümer des Rechts außerordentlicher Professor, seit 1767. des kleinern Fürstencollegii Collegiat, der Churmannzischen Akademie der Wissenschaften ordentliches und der lateinischen Gesellschaft zu Jena Ehrenmitglied;